

Magazin: Geheimdienst soll aufgelöst werden

München. Die »schwarz-gelbe« Regierungskoalition will offenbar auch bei den Geheimdiensten sparen. Wie das Magazin Focus am Freitag vorab berichtete, fordern die Haushaltsexperten von CDU/CSU und FDP, den Militärischen Abschirmdienst (MAD) als selbständige Behörde aufzulösen. Dessen Aufgaben und Mitarbeiter sollen auf den Bundesnachrichtendienst (Ausland) sowie das Bundesamt für Verfassungsschutz (Inland) verteilt werden. Der MAD mit Hauptsitz in Köln hat 1300 Mitarbeiter und gehört zur Bundeswehr. Er operiert im Bereich der Spionageabwehr und sichert durch Aufklärung den Auslandseinsatz deutscher Truppen. Die Behörde kostet jährlich rund 65 Millionen Euro. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/153439.magazin-geheimdienst-soll-aufgelöst-werden.html>